|  |  |
| --- | --- |
| Logo of the European Commission, 12 yellow stars on a blue background arranged in a circle and framed by two light grey graphic elements representing the Berlaymont building, which is the headquarter of the European Commission. | EUROPÄISCHE KOMMISSION |

STELLENAUSSCHREIBUNG FÜR  
ABGEORDNETE(R) NATIONALE(R) SACHVERSTÄNDIGE(R)

|  |  |
| --- | --- |
| GD – Direktion – Referat | DIGIT.S.1 |
| Stellennummer in Sysper: | 288740 |
| Kontaktperson:  Gewünschter Dienstantritt:  Dauer der 1. Abordnung:  Dienstort: | Renaat LEURIDAN  4. Quartal 2023  … Jahr(e)  Brüssel  Luxemburg  Anderer: |
| Art der Abordnung |  |
| Auf diese Stellenausschreibung können sich Bedienstete:    Können sich auch bewerben:  Bedienstete der folgenden EFTA-Staaten bewerben:  Island  Liechtenstein  Norwegen  Schweiz  Bedienstete der folgenden Drittländer bewerben: …  Bedienstete folgender zwischenstaatlicher Organisationen bewerben: … | |
| Bewerbungsschluss: |  |

**Wer wir sind**

DIGIT ist die zentrale IT-Abteilung der Europäischen Kommission mit der Aufgabe, digitale Dienste bereitzustellen, um die Umsetzung der EU-Politik zu ermöglichen und die internen Prozesse und die Verwaltung der Kommission zu unterstützen. DIGIT ist unter anderem für die Netzinfrastruktur in der gesamten Europäischen Kommission, derer zentralen Rechenzentren in Luxemburg, fast 50.000 Endnutzer-Arbeitsplatzrechner und eine Vielzahl von Informationssystemen zur Unterstützung von Geschäftsabläufen in der Europäischen Kommission zuständig.

Die Direktion S (Cyber-Sicherheit) ist eine Direktion der Generaldirektion DIGIT, die am 1. Januar 2016 eingerichtet wurde. Das Referat S.1 (IT-Sicherheitspolitik) hat seinen Sitz in Brüssel und ist zuständig für die Festlegung der kommissionsweiten IT-Sicherheitspolitik und -strategie, die Unterstützung der Systemebesitzer bei Bewertungen des IT-Sicherheitsrisikos, die Erstellung von IT-Sicherheitsplänen für kritische Systeme und die Überprüfung der technischen Konformität der Systeme nach ihrer Einführung (z. B. prüfen auf Schwachstellen). Das Referat S.2 ist für die Überwachung der Systeme, die Erkennung und Reaktion auf IT-Sicherheitsvorfälle zuständig.

Das Sicherheitspolitikteam des Referats S1 ist für die Entwicklung der IT-Sicherheitsstrategie und der IT-Sicherheitspolitik (einschließlich spezifischer Standards und Leitlinien) der Europäischen Kommission zuständig. Für diese Aufgabe arbeitet das Sicherheitspolitikteam eng mit verschiedenen Interessenträgern in der Europäischen Kommission zusammen, insbesondere mit einem Netzwerk lokaler IT-Sicherheitsbeauftragter, mit IT-Sicherheitsexperten in derer IT-Abteilung (DIGIT), Arbeitsgruppen von IT-Experten und mit den obersten Führungsorganen, die in einem Lenkungsgremium für Informationssicherheit vertreten sind

**Stellenprofil (wir schlagen vor)**

Mit dieser Stellenausschreibung soll ein ANS eingestellt werden, der(die) als IT-Sicherheitsbeauftrager(in) im Sicherheitspolitischen Team des Referats S1 tätig ist. Die Hauptaufgabe des(der) Beauftragten für IT-Sicherheit besteht darin, die IT-Sicherheitsstrategie und die IT-Sicherheitspolitik zu entwickeln und dabei eng mit den verschiedenen Interessenträgern in DIGIT, in anderen Generaldirektionen der Kommission, insbesondere der GD HR, der GD CNECT und Einrichtungen wie CERT-EU und ENISA, zusammenzuarbeiten.

Zu den Aufgaben und Zuständigkeiten des(der) Beauftragten für IT-Sicherheit gehören:

* Verwaltung und Unterstützung des Übergangs von den bestehenden Richtlinien, Vorschriften und Normen zu einem moderneren Rahmen, bei dem der Schwerpunkt stärker auf Risiken und weniger auf der Einhaltung der Regeln liegt.
* Erstellung eines Verfahrens zur Überprüfung der Effizienz und Wirksamkeit von Richtlinien, Regeln und Normen unter Berücksichtigung neuer Risiken, vergangener sicherheitsrelevanten Vorfällen, Änderungen der Risikobereitschaft, neuer Technologien, neuer Geschäftsanforderungen usw.
* Ermittlung von Bereichen, in denen neue Normen oder Leitlinien benötigt werden, und Zusammenarbeit mit Interessenträgern in der gesamten GD DIGIT, um die jeweiligen Anforderungen zu erarbeiten, zu entwickeln und dem relevanten Zielgruppen (Endnutzern, Systemeigentümern, Experten, Entwicklern usw.) zur Verfügung zu stellen.
* Einrichtung einer Verwaltungsprozessstruktur im Bereich der IT-Sicherheit, um die Führungskräfte und die lokalen IT-Sicherheitsbeauftragten mit anwendbaren Informationen über die IT-Sicherheit (Risiken, Vorfälle, bestehende Maßnahmen, technische Einhaltung usw.) zu versorgen.
* Ermittlung von verbesserungsbedürftigen Bereichen und Zusammenarbeit mit Interessenträgern in der gesamten Kommission bei der Festlegung von Projekten und Tätigkeiten und Konsolidierung dieser Verbesserungen in einer kommissionsweiten Strategie.
* Einrichtung eines Verfahrens, um den Führungskräften und lokalen IT-Sicherheitsbeauftragten Informationen über die Umsetzung der IT-Sicherheitsstrategie zur Verfügung zu stellen.
* Erstellen und Instandhaltung von IT-Lösungen für das Risiko- und Compliance-Management auf Grundlage der ServiceNow-Technologie.

**Auswahlkriterien (wir suchen)**

Zulassungskriterien

Berufserfahrung: mindestens drei Jahre Erfahrung in administrativen, juristischen, wissenschaftlichen, technischen, beratenden oder überwachenden Funktionen im Bereich IT und/oder Cybersicherheit, die denen der Funktionsgruppen AD als gleichwertig angesehen werden können.

Auswahlkriterien

* Diplom:

Hochschulabschluss, der den erfolgreichen Abschluss eines Hochschulstudiums mit einer Regelstudienzeit von mindestens drei Jahren im Bereich IKT oder einem verwandten Fachgebiet (z. B. Informatik, Ingenieurwesen, Physik, IT-Geschäft, IT-Recht) bescheinigt, nachgewiesen durch den entsprechenden Lehrplan und/oder die entsprechenden Spezialisierungsoptionen, in denen der Bewerber seinen Abschluss erworben hat.

* Berufserfahrung:

Umfassende Kenntnisse der Normen, Rahmenwerke und Methoden für das IT-Risikomanagement, wie z. B. ISO 27001 oder COBIT.

Mindestens dreijährige praktische Erfahrung in der Entwicklung und Umsetzung von Informationssicherheitsstrategien, IT-Sicherheitsrahmenwerken und/oder Risikomanagementprogrammen; Verständnis der Herausforderungen, die im Unternehmens-/Regierungs-/öffentlichen Verwaltungsumfeld auftreten können.

Starke Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten.

Erfahrung mit Stakeholder-Management.

Ausgeprägte Fähigkeit zur kontinuierlichen Weiterbildung und zur Anwendung neuer Arbeitsmethoden, Konzepte und Verfahren.

* Fakultative Kompetenzen (können von Vorteil sein):

Gutes Verständnis der IT-Infrastruktur und Netzwerktechnik

Gutes Verständnis von IT-Sicherheitstechnologien und -prozessen

Verständnis der Cloud-Computing und Rahmenwerken zur Cybersicherheit-Cloud-Konformität

Erfahrung mit der ServiceNow-Technologie

Erfahrung mit GRC-Lösungen (Governance, Risiko und Compliance)

Wenn Sie die oben genannten Kriterien erfüllen, ist Ihre Leidenschaft Ihr Antrieb, Respekt und Teamarbeit und Tatendrang sind ein absolutes Muss für Sie, dann ist Ihre Bewerbung ist willkommen.

* für die Ausführung der Aufgaben erforderliche Sprache(n):

Englisch: fließend in Wort und Schrift erforderlich

Französisch: könnte von Vorteil sein

**Zulassungsbedingungen**

Abordnungen fallen unter den **Beschluss C(2008) 6866 der Kommission vom 12.11.2008** über die Regelung für zur Kommission abgeordnete oder sich zu Zwecken der beruflichen Weiterbildung bei der Kommission aufhaltende nationale Sachverständige (ANS-Beschluss).

Gemäß dem ANS-Beschluss müssen Sie **zu Beginn der Abordnung** die folgenden Zulassungskriterien erfüllen:

Berufserfahrung: eine mindestens dreijährige Berufserfahrung mit Aufgaben im administrativen, justiziellen, wissenschaftlichen oder technischen Bereich in beratender oder leitender Funktion, die mit den Tätigkeiten der Funktionsgruppe Administration (AD) vergleichbar ist.

Dienstalter: ein Dienstalter von mindestens einem Jahr (12 Monate) bei Ihrem derzeitigen Arbeitgeber in einem dienst- oder vertragsrechtlichen Verhältnis.

Arbeitgeber: es muss sich um eine nationale, regionale oder lokale Verwaltung oder eine zwischenstaatliche öffentliche Organisation handeln; ausnahmsweise kann die Kommission nach einer besonderen Ausnahmeregelung Anträge annehmen, wenn es sich bei Ihrem Arbeitgeber um eine öffentliche Stelle (z. B. eine Agentur oder ein Regulierungsinstitut), eine Universität oder ein unabhängiges Forschungsinstitut handelt.

Sprachkenntnisse: gründliche Kenntnisse einer Sprache der Europäischen Union und ausreichende Kenntnisse einer weiteren Sprache der Europäischen Union in dem für die Wahrnehmung der Funktion erforderlichen Maße. Sollten Sie aus einem Drittland kommen, müssen Sie nachweisen, dass Sie über gründliche Kenntnisse in der zur Ausübung Ihrer Tätigkeit erforderlichen Sprache der Europäischen Union verfügen.

**Bedingungen für die Abordnung nationaler Sachverständiger**

Während der gesamten Dauer der Abordnung müssen Sie bei Ihrem Arbeitgeber angestellt bleiben, von diesem Ihre Bezüge erhalten und auch weiterhin Ihrem (nationalen) Sozialversicherungssystem angeschlossen bleiben.

Sie werden Ihre Aufgaben innerhalb der Kommission nach Maßgabe des genannten ANS-Beschlusses ausüben und den darin festgelegten Bestimmungen über Vertraulichkeit, Loyalität und Nichtvorliegen von Interessenkonflikten unterliegen.

Falls diese Stelle mit Vergütungen ausgeschrieben wird, können diese nur gewährt werden, wenn Sie die Bedingungen gemäß Artikel 17 des ANS-Beschlusses erfüllen.

Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen, die in eine Delegation der Europäischen Union entsandt werden, benötigen eine Sicherheitsüberprüfung (nach SECRET UE/EU SECRET Niveau gemäß der Entscheidung der Kommission (EU-Euratom) 2015/444, O.J. L 72, 17.03.2015, p.53). Es obliegt Ihnen, das Überprüfungsverfahren vor der Abordnung einzuleiten.

**Bewerbung und Auswahlverfahren**

Wenn Sie interessiert sind, befolgen Sie bitte die Anweisungen Ihres Arbeitgebers zur Bewerbung.

Die Europäische Kommission akzeptiert nur Bewerbungen, die über die Ständige Vertretung/Diplomatische Vertretung bei der EU Ihres Landes, das EFTA-Sekretariat oder über die Kanäle, denen sie ausdrücklich zugestimmt hat, eingereicht wurden. Bewerbungen, die direkt von Ihnen oder Ihrem Arbeitgeber eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Sie sollten Ihren Lebenslauf auf Englisch, Französisch oder Deutsch im Europass CV Format verfassen (Erstellen Sie Ihren Europass-Lebenslauf | Europass). Ihre Nationalität muss darin angegeben sein.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung keine anderen Dokumente (wie Kopien des Personalausweises, Kopien von Abschlusszeugnissen, Nachweise der Berufserfahrung usw.) bei. Diese Dokumente sind gegebenenfalls in einem späteren Stadium des Auswahlverfahrens vorzulegen.

**Verarbeitung personenbezogener Daten**

Die Kommission trägt dafür Sorge, dass die personenbezogenen Daten der Bewerber/innen gemäß den Anforderungen der Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates verarbeitet werden ([[1]](#footnote-1)). Dies gilt insbesondere für die Vertraulichkeit und Sicherheit dieser Daten. Bevor Sie sich bewerben, lesen Sie bitte die beigefügte Datenschutzerklärung.

1. () Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2018 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 45/2001 und des Beschlusses Nr. 1247/2002/EG (ABl. L 295 vom 21.11.2018, S. 39).“ [↑](#footnote-ref-1)